



Ascotel® IntelliGate® Kommunikationssysteme

A150
A300
2025
2045
2065

Voice-Mail-System Ascotel® IntelliGate® ab 17.8
Bedienungsanleitung

Inhalt

Zu diesem Dokument	3
Geltungsbereich	3
Begriffe	3
Konfiguration	4
Einführung	5
Die persönlichen Begrüßungen	5
Die globalen Begrüßungen	5
Bedienung der Voice-Mail-Funktionen	6
Bedienung über die Foxtaste	6
Administration der Begrüßungen	6
Aktivieren einer Mailbox	6
Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen	7
Sprachmitteilungen abhören	7
Sprachmitteilungen löschen	8
Bedienung ohne Fox-Taste	9
Administration der Begrüßungen	9
Aktivieren einer Mailbox	9
Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen	9
Sprachmitteilungen abhören	10
Sprachmitteilungen löschen	10
Bedienung über ein fremdes, internes Telefon	11
Bedienung über ein fremdes, externes Telefon	11
Kurzbedienungsanleitung	12

Zu diesem Dokument

Geltungsbereich

Diese Bedienungsanleitung ist gültig für ein integriertes Voice-Mail-System von Ascotel® IntelliGate® ab 17.8. Sie ist sowohl für das Basic-Voice-Mail-System als auch für das Enterprise-Voice-Mail-System gültig. Sinngemäss kann die Bedienungsanleitung aber auch für das AVS-Voice-Mail-System verwendet werden.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen unterstützt oder sind konfigurationsabhängig. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Die folgende Legende soll diesbezüglich Klarheit schaffen. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, welches Voice-Mail-System Ihnen zur Verfügung steht.

	Voice-Mail-System		
	Basic	Enterprise	AVS (ab Version 6.6)
[a]		x	
[b]	x	x	
[c]		x	x

Begriffe

Audio-Guide:

Die Ascotel® IntelliGate®-Voice-Mail-Systeme beinhalten einen Audio-Guide^[c], um Datum, Uhrzeit und Rufnummer von eingegangenen Sprachmitteilungen anzusagen und um die Navigation im Voice-Mail-Menü zu erläutern. Für die Navigation im Voice-Mail-Menü siehe "[Kurzbedienungsanleitung](#)", Seite 12).

Automatischer Vermittler:

Die Ascotel® IntelliGate®-Voice-Mail-Systeme können einen Automatischen Vermittler enthalten, um dem Anrufer die Möglichkeit zu geben, während der Begrüssung mit den Zifferntasten (DTMF) vorkonfigurierte Aktionen auszulösen. Dies kann z. B. die Vermittlung zu einer anderen Rufnummer oder zu einer anderen Mailbox sein. Es können aber auch vorkonfigurierte */#-Funktionen ausgeführt werden^[b]. Die Funktionen des Automatischen Vermittlers werden vom Systembetreuer definiert und können pro Mailbox und pro aktivierter Begrüssung^[b] unterschiedlich sein.

Konfiguration

Der Systembetreuer hat die Möglichkeit das Voice-Mail-System den Gegebenheiten Ihrer Umgebung anzupassen. Je nach Konfiguration kann daher das Verhalten Ihres Voice-Mail-Systems von den Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung etwas abweichen. Die nachfolgende Auflistung zeigt die Konfigurationsmöglichkeiten des Voice-Mail-Systems durch Ihren Systembetreuer.

Konfigurationen gültig für das ganze Voice-Mail-System:

- Der Systembetreuer kann einen globalen Begrüßungstext in das System laden. Diese Begrüßung wird immer dann wiedergegeben, wenn kein persönlicher Begrüßungstext vorhanden oder aktiviert ist^[b].
- Der Systembetreuer kann einen globalen Überlauf-Begrüßungstext in das System laden. Diese Begrüßung wird immer dann wiedergegeben, wenn die konfigurierbare minimale Sprachspeicherkapazität der persönlichen Mailbox oder des gesamten Voice-Mail-Systems erschöpft ist^[b].
- Die minimale Dauer von Sprachmitteilungen, damit diese gespeichert werden^[b].
- Die maximale Aufbewahrungsdauer separat für neue und bereits abgehörte Sprachmitteilungen^[b].

Für jede Mailbox einzeln konfigurierbar:

- Die maximale Aufnahmekapazität der Mailbox insgesamt, pro Begrüßung und pro Sprachmitteilung^[b].
- Die Anzahl der persönlichen Begrüßungen (0...3)^[b].
- Sowohl für die globale Begrüßung als auch für die persönlichen Begrüßungen 1, 2 und 3 die Möglichkeit des Anrufers, Sprachmitteilungen zu hinterlassen, oder nicht^[b].
- Die Anzahl Rufe, bis der Anruf vom Voice-Mail-System angenommen wird.
- Sprachqualität/Speicherbedarf für Begrüßungen und Sprachmitteilungen^[b].
- Textmeldung/Message-LED bei neuen Sprachmitteilungen.
- Zusätzliche Benachrichtigung bei neuen Sprachmitteilungen an einen anderen internen Benutzer.
- Die Sprache für den Audio-Guide^[c].
- Die Ansage von Datum, Uhrzeit und Rufnummer der Sprachmitteilungen (ein-/ausschaltbar)^[a]
- Die Erlaubnis, den automatischen Vermittler zu verwenden.

Bei Fragen oder Änderungswünschen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Einführung

Obwohl die Ascotel® IntelliGate®-Voice-Mail-Systeme weit mehr als nur die Funktionen eines Anrufbeantworters bieten, beschränken sich die nachfolgenden Beschreibungen auf die Grundfunktionen der Systeme. Der Anrufer hört einen allgemeinen oder Ihren persönlichen Begrüßungstext. Je nach Konfiguration Ihrer Mailbox wird der Anrufer nur informiert oder er kann nach der Begrüßung eine Sprachmitteilung hinterlassen.



Tipp

Möchte der Anrufer die Begrüßung nicht zu Ende hören, kann er sie mit der #-Taste überspringen.

Die persönlichen Begrüßungen

Jeder Mailbox-Besitzer hat bis zu 3 persönliche Begrüßungen, die er selbst über ein Telefon aufsprechen kann. Damit kann bei unterschiedlichen Abwesenheitssituationen immer die passende Begrüßung gewählt werden. Abhängig von der Konfiguration Ihrer Mailbox hat der Anrufer nach einer Begrüßung die Möglichkeit, eine Sprachmitteilung zu hinterlassen, oder nicht.



Tipp

Das Aufsprechen von Begrüßungen erfolgt über das Mikrofon des Hörers oder über das Freisprechmikrofon¹⁾. Wegen der besseren Qualität der Aufnahme ist das Mikrofon des Hörers zu bevorzugen.

Die globalen Begrüßungen

Wenn Sie keine persönliche Begrüßung aufgesprochen oder keine der aufgesprochenen Begrüßungen aktiviert haben, wird automatisch eine globale Begrüßung aktiviert, falls vorhanden. Je nach Konfiguration können Anrufer nach dieser Begrüßung Sprachmitteilungen hinterlassen, oder nicht. Der globale Begrüßungstext ist für alle Mailbox-Besitzer identisch und wird von Ihrem Systembetreiber aufgesprochen. Ist keine globale Begrüßung aufgesprochen, werden die Systemtexte vom Audio-Guide wiedergegeben^[C].

Ist die gesamte Sprachspeicherkapazität des Voice-Mail-Systems oder die für Ihre Mailbox konfigurierte maximale Aufzeichnungskapazität erreicht, hören alle neuen Anrufer, die auf das Voice-Mail-System umgeleitet werden nach der persönlichen oder globalen Begrüßung eine Überlauf-Begrüßung. Nach dieser können keine Sprachmitteilungen hinterlassen werden. Die Überlauf-Begrüßung bleibt solange

¹⁾ Die folgenden Systemtelefone verfügen über kein Freisprechmikrofon: Office 10, Office 20, Office 25, Astra 5360/5360ip. Bei diesen Telefonen erfolgt die Aufnahme immer über das Mikrofon des Hörers.

aktiv, bis durch Löschen von Sprachmitteilungen oder Begrüssungstexten wieder freier Speicherplatz geschaffen wird. Der globale Überlauf-Begrüssungstext ist für alle Mailbox-Besitzer identisch und wird von Ihrem Systembetreuer aufgesprochen.

Bedienung der Voice-Mail-Funktionen

Als Mailbox-Besitzer werden Sie über eingegangene Sprachmitteilungen informiert, können diese abhören, löschen oder direkt zurückrufen. Eine Abfrage der Sprachmitteilungen von einem fremdem internen oder einem externen Telefon ist ebenfalls möglich.

Je nach Telefon erfolgt die Bedienung der Voice-Mail-Funktionen über die Foxtaste oder mit */#-Prozeduren über den Wahlblock der Telefontastatur. Die beiden folgenden Kapitel decken genau diese beiden Fälle ab. Falls Sie ein Systemtelefon mit Foxtaste und Anzeige besitzen, lesen Sie das folgende Kapitel. Im andern Fall springen Sie zum Kapitel "[Bedienung ohne Fox-Taste](#)", Seite 9.

Bedienung über die Foxtaste

Um in das Voice-Mail-Menü zu gelangen die Menütaste so oft drücken, bis auf der Anzeige "Voice-Mail" bzw. "VM" erscheint.

Administration der Begrüssungen

Sie können mit Hilfe der Foxtaste an Ihrem Systemtelefon bis zu 3 persönliche Begrüssungen aufsprechen, kontrollhören, aktivieren und deaktivieren. Welche persönliche Begrüssung aktiv ist, wird entsprechend angezeigt. Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde.

Aktivieren einer Mailbox

Eine Mailbox wird aktiviert, indem Sie auf das Voice-Mail-System umleiten. Über das Foxtasten-Menü *Umleiten* stehen Ihnen die Varianten *Anrufumleitung*, *Umleitung bei besetzt* oder *Rufweiterschaltung* auf *Voice-Mail* Verfügung.

Sie haben auch die Möglichkeit, den Anruf während der Rufphase weiterzuleiten. Dazu müssen Sie die Nummer des Voice-Mail-Systems kennen. Diese Nummer ist für alle Mailbox-Besitzer dieselbe (normalerweise 899). Sie kann aber von Ihrem Systembetreuer geändert werden.

Ein ankommender Anruf auf Ihre Rufnummer wird nun nach der konfigurierten Anzahl Rufe vom Voice-Mail-System beantwortet.

Bemerkung:

Der Systembetreuer kann pro Benutzer eine automatische Umleitung auf das Voice-Mail-System bei Nichtbeantworten des Anrufs konfigurieren. Dadurch werden nach einer konfigurierbaren Zeit alle ankommenden Anrufe auf das Voice-Mail-System umgeleitet, auch wenn Sie selber keine Umleitung aktiviert haben.

Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen

Wird ein Anrufer auf das Voice-Mail-System umgeleitet, hinterlässt aber keine Sprachmitteilung (oder hat dazu keine Möglichkeit, weil die Mailbox so konfiguriert ist), erzeugt sein Anruf einen gewöhnlichen Eintrag in der Liste der unbeantworteten Anrufe. Hinterlässt er eine Sprachmitteilung wird sein Anruf in der Liste der unbeantworteten Anrufe je nach Telefon mit einem ausgefüllten Tonbandsymbol "Ⓜ" oder mit "VM" gekennzeichnet.

Falls die Mailbox entsprechend konfiguriert ist, wird eine neue Sprachmitteilung zusätzlich mit einer Textmeldung auf der Anzeige eines Systemtelefons signalisiert und/oder die Message-LED leuchtet. Solange nicht alle neuen Sprachmitteilungen abgehört wurden, bleibt diese Signalisierung erhalten.

Beachten Sie im Weiteren:

- Sobald Sie alle neuen Sprachmitteilungen eines Anrufers abgehört haben, bekommt der Eintrag den Status "Abgehört" und das Tonbandsymbol wird leer "Ⓜ".
- Werden alle Sprachmitteilungen eines Anrufers gelöscht, verschwindet das Tonbandsymbol bzw. der Vermerk "VM". Der Eintrag verbleibt aber weiterhin in der Liste der unbeantworteten Anrufe.
- Ein Eintrag einer noch nicht abgehörten Sprachmitteilung, kann nicht aus der Anrufliste gelöscht werden.
- Wird ein Teilnehmer direkt zurückgerufen, verschwindet sein Eintrag in der Anrufliste nur, wenn die Sprachmitteilung vorher abgehört wurde.
- Wird der Eintrag einer abgehörten Meldung aus der Anrufliste gelöscht, wird auch die Sprachmitteilung gelöscht.

Sprachmitteilungen abhören

Neu eingegangene Sprachmitteilungen können direkt aus der Liste der unbeantworteten Anrufe oder mit einem Anruf auf das Voice-Mail-System abgehört werden.

- Beim Abhören mit einem Anruf auf das Voice-Mail-System gibt der Audio-Guide an, ob und wieviele neue Sprachmitteilungen in Ihrer Mailbox vorhanden sind^[c]. Danach werden alle Sprachmitteilungen chronologisch wiedergegeben, ange-

fangen bei der zuletzt eingegangenen Mitteilung. Vor jeder Mitteilung informiert Sie der Audio-Guide über Datum, Uhrzeit und Rufnummer des Anrufs^[C]. Nach Wiedergabe der letzten Sprachmitteilung oder falls gar keine Sprachmitteilungen vorhanden sind, ist eine spezielle Tonfolge hörbar und die Verbindung zum Voice-Mail-System wird unterbrochen.

- Beim Abhören direkt aus der Anrufliste werden nur die Sprachmitteilungen dieses Anrufers chronologisch wiedergegeben, angefangen bei der zuletzt eingegangenen Mitteilung. Nach Wiedergabe der letzten Sprachmitteilung ist eine spezielle Tonfolge hörbar und die Verbindung zum Voice-Mail-System wird unterbrochen.
- Während der Wiedergabe einer Sprachmitteilung kann mit Hilfe der Foxtaste an den Anfang dieser Mitteilung gesprungen werden. Wird dieselbe Foxtaste zweimal kurz hintereinander betätigt, erfolgt die Wiedergabe der vorherigen Mitteilung. In der gleichen Weise kann zur nächsten oder übernächsten Mitteilung gesprungen werden.



Tip

Die Informationen des Audio-Guides können mit der #-Taste übersprungen werden.

Sprachmitteilungen löschen

Beim Löschen von Sprachmitteilungen müssen die folgenden zwei Fälle unterschieden werden:

- Bereits abgehörte Sprachmitteilungen:
 - Eine bereits abgehörte Sprachmitteilung kann während der erneuten Wiedergabe gelöscht werden. Danach ist ein Bestätigungston hörbar und die nächste Mitteilung wird wiedergegeben.
 - Eine bereits abgehörte Sprachmitteilung kann aus der Liste der unbeantworteten Anrufe gelöscht werden. Dies ist allerdings nur möglich, wenn alle Sprachmitteilungen dieses Anrufers abgehört worden sind.
- Eine noch nicht abgehörte Sprachmitteilung kann nicht gelöscht werden. Um die Sprachmitteilung während der ersten Wiedergabe trotzdem löschen zu können, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - Mitteilung ganz abhören und sofort nach dem Signalton am Ende der Sprachmitteilung die Löschtaste betätigen.
 - Den ersten Teil der Mitteilung abhören (min. 2 Sek.) und an den Anfang dieser Mitteilungen zurückzuspringen. Damit bekommt die Mitteilung den Status "Abgehört" und kann während der erneuten Wiedergabe gelöscht werden.

Bedienung ohne Fox-Taste

Die Bedienung für Systemtelefone ohne Anzeige oder für Telefone ohne Foxtaste erfolgt mit Hilfe von */#-Prozeduren und den Zifferntasten.

Administration der Begrüssungen

Aufsprechen von Begrüssungen	*913 x #	x = 1, 2, 3
Kontrollhören von Begrüssungen	*#913 x #	x = 1, 2, 3, 7, 8
Aktivieren von Begrüssungen	*933 x	x = 1, 2, 3
Deaktivieren von Begrüssungen	#933 x	x = 1, 2, 3
Löschen von Begrüssungen ^[b]	#913 x #	x = 1, 2, 3

x = 1, 2, 3 : persönliche Begrüssung 1, 2, 3

x = 7 : globale Begrüssung^[b]

x = 8 : globale Überlauf-Begrüssung^[b]

Das Aufsprechen und Löschen der globalen Begrüssungen braucht eine spezielle Berechtigung und ist im allgemeinen nur durch den Systembetreuer möglich.

Aktivieren einer Mailbox

Eine Mailbox wird aktiviert, indem Sie auf die Nummer des Voice-Mail-Systems umleiten. Dabei haben Sie die Wahl zwischen einer Anrufumleitung (*21), einer Umleitung bei besetzt (*67) oder einer Rufwefterschaltung (*61). Sie haben auch die Möglichkeit, den Anruf während der Rufphase weiterzuleiten.

Die Nummer des Voice-Mail-Systems ist für alle Mailbox-Besitzer dieselbe (normalerweise 899). Sie kann aber von Ihrem Systembetreuer geändert werden.

Ein ankommender Anruf auf Ihre Rufnummer wird nun nach der konfigurierten Anzahl Rufe vom Voice-Mail-System beantwortet.

Bemerkung:

Der Systembetreuer kann pro Benutzer eine automatische Umleitung auf das Voice-Mail-System bei Nichtbeantworten des Anrufs konfigurieren. Dadurch werden nach einer konfigurierbaren Zeit alle ankommenden Anrufe auf das Voice-Mail-System umgeleitet, auch wenn Sie selber keine Umleitung aktiviert haben.

Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen

Die Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen auf Systemtelefonen erfolgt mit der Message-LED und/oder mit einer Textmeldung. Solange nicht alle neuen Sprachmitteilungen abgehört wurden, bleibt diese Signalisierung erhalten.

Bemerkung:

Die meisten SIP-Endgeräte unterstützen die Signalisierung von neuen Sprachmitteilungen ebenfalls.

Sprachmitteilungen abhören

Neu eingegangene Sprachmitteilungen können mit einem Anruf auf das Voice-Mail-System oder mit *#94 abgehört werden.

- Nach dem Verbinden mit dem Voice-Mail-System gibt der Audio-Guide an, ob und wieviele neue Sprachmitteilungen in Ihrer Mailbox vorhanden sind^[c]. Danach werden alle Sprachmitteilungen chronologisch wiedergegeben, angefangen bei der zuletzt eingegangenen Mitteilung. Vor jeder Mitteilung informiert Sie der Audio-Guide über Datum, Uhrzeit und Rufnummer des Anrufs^[c]. Nach Wiedergabe der letzten Sprachmitteilung oder falls gar keine Sprachmitteilungen vorhanden sind, ist eine spezielle Tonfolge hörbar und die Verbindung zum Voice-Mail-System wird unterbrochen.
- Während der Wiedergabe einer Sprachmitteilung kann mit der Zifferntaste "2" an den Anfang dieser Mitteilung gesprungen werden. Wird die Taste "2" zweimal kurz hintereinander betätigt, erfolgt die Wiedergabe der vorherigen Mitteilung. In der gleichen Weise kann mit der Zifferntaste "1" zur nächsten oder übernächsten Mitteilung gesprungen werden.



Tip

Die Informationen des Audio-Guides können mit der #-Taste übersprungen werden.

Sprachmitteilungen löschen

- Eine bereits abgehörte Sprachmitteilung kann während der erneuten Wiedergabe mit der Zifferntaste "8" gelöscht werden. Danach ist ein Bestätigungston hörbar und die nächste Mitteilung wird wiedergegeben.
- Eine noch nicht abgehörte Sprachmitteilung kann nicht gelöscht werden. Um die Sprachmitteilung während der ersten Wiedergabe trotzdem löschen zu können, gibt es zwei Möglichkeiten:
 - Mitteilung ganz abhören und sofort nach dem Signalton am Ende der Sprachmitteilung die Zifferntaste "8" betätigen.
 - Den ersten Teil der Mitteilung abhören (min. 2 Sek.) und mit der Zifferntaste "2" an den Anfang dieser Mitteilungen zurückzuspringen. Damit bekommt die Mitteilung den Status "Abgehört" und kann während der erneuten Wiedergabe mit der Zifferntaste "8" gelöscht werden.

Bedienung über ein fremdes, internes Telefon

Für die Bedienung über ein fremdes internes Telefon stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Via Fernbedienung (*06)
Beispiel Sprachmitteilungen abfragen: *06 <Benutzer-Nr.> *#94 <PIN> #
- Telefonieren an einem fremden Telefon (#36)
Beispiel Sprachmitteilungen abfragen: #36 <Benutzer-Nr.> <PIN> *#94
- Anrufen auf das eigene Telefon (wie im nachfolgenden Abschnitt beschrieben)

Voraussetzung bei allen drei Möglichkeiten ist, dass die Benutzer-PIN nicht dem Erststartwert "0000" entspricht.

Bedienung über ein fremdes, externes Telefon

Sie können Ihre Sprachmitteilungen oder die einer anderen Mailbox mit Nachwahl (DTMF) von einem fremdem, externen Telefon aus abhören (Fernabfrage). Bedingung dafür ist, dass auf Voice-Mail-System umgeleitet wurde und dass Sie die entsprechende PIN kennen, die nicht dem Erststartwert "0000" entspricht. Die Sprachnachrichten können mehrmals abgehört, aber auch gelöscht werden. Das Vorgehen dazu ist in der nachfolgenden Kurzbedienungsanleitung ersichtlich.

Kurzbedienungsanleitung¹⁾

Auf der folgenden Kurzbedienungsanleitung ist der Ablauf zur Abfrage der eigenen Mailbox via ein fremdes internes oder externes Telefon dargestellt. Diese Seite kann bei Bedarf ausgedruckt und die Kurzbedienungsanleitung ausgeschnitten werden. Zusammengefaltet oder zusammengeklebt ergibt sich eine praktische Anleitung im Kreditkartenformat.



Voice-Mail-System
Ascotel® IntelliGate® ab I7.8

Kurzbedienungsanleitung

Fernabfrage starten:

1. Eigene Rufnummer wählen.
2. Während der Begrüssung die *-Taste drücken, die eigene PIN eingeben und mit der #-Taste abschliessen.
3. Die vorhandenen Sprachmitteilungen, angefangen bei der neuesten Mitteilung, werden abgespielt.
4. Nun kann im Voice-Mail-Menü navigiert werden:

Voice-Mail-Menü:

Taste 1	Nächste Sprachmitteilung abspielen.
Taste 2	An den Anfang der laufenden Sprachmitteilung zurückspringen.
Taste 8	Laufende Sprachmitteilung löschen.

Tipp:

Die Informationen des Audio-Guides können mit der #-Taste übersprungen werden.

¹⁾ Für das AVS Voice-Mail-System steht eine separate Kurzbedienungsanleitung zur Verfügung.